Kriegsdienstverweigerer als Helden

Lebhafte Diskussion um politische Kultur zur Ausstellung „Protest + Neuanfang – Bremen nach 68“ im Focke-Museum

VON GERALD WESSEL

Bremen. „Alles war im Umbruch, alles wurde infrage gestellt“, erinnert sich Rolf Schmidt als Teilnehmer der Diskussionsrunde im Focke-Museum zum Thema „Jugend früher – Jugend heute“. Er war einst Lehrer am Gymnasium Horn, das die Bremer Schullandschaft in den 60er und 70er Jahren teils bis auf höchste Ebene des Bundeslandes erschütterte. Die Schule, ihre Lehrer und ihre Schüler waren ein Politikum, über das gesprochen wurde. Gründe gab es genug, auch abseits des modernen Unterrichtskonzeptes jenseits der vorherrschenden, hierarchischen Pädagogik. Die Schüler traten öffentlich für ihre Überzeugungen ein – und zwar lautstark.

Die Gesprächsrunde fand als Begleitprogramm zur noch bis zum 1. Juli 2018 laufenden Ausstellung „Protest + Neuanfang – Bremen nach 68“ im Focke-Museum statt. Die Frage des Abends lautet: „Was bewegt die Jugend – damals und heute?“ Die Antworten sollten verschieden sein.

> „Deutschklausuren wurden für politische Diskussionen genutzt.“
>
> **Irene Schulte**

„Mit Demonstrationen ist heute nichts mehr zu machen“. Alle sind zumindest der Meinung, dass es früher eine stärkere Politisierung unter den Jugendlichen gab. Nur ein Vater aus dem Publikum widersprecht: „Es war auch damals nur eine Minderheit im Widerstand“. Wie dem auch sei, eine der wenigen war Irene Schulte, heute Lehrerin am Gymnasium Horn und eine der zwei diskutierenden Frauen des Abends. Generell sei sie, was die politische Lage und die Zukunft angeht, im Angesicht der Herausforderungen eher pessimistisch. Ihr fehle es schlicht an neuen, ganzheitlichen Ideen und Ansätzen. Auch beim Bildungssystem: „Ich wüsste keinen Bildungspolitiker in Deutschland, der eine wirkliche Vision für die Zukunft hat“. Auch Zoe Wenck, Vertreterin der Schülervertretung aus dem 12. Jahrgang des Gymnasiums Horn, kritisierte, dass die heutige Gesellschaft eher schlecht mit den derzeitigen Problemen umgehe.

Zoe Wenck als Vertreterin der Schülervertretung aus dem 12. Jahrgang des Gymnasiums Horn kritisierte auf dem Podium im Focke-Museum, dass die heutige Gesellschaft eher schlecht mit den derzeitigen Problemen umgehe. FOTO: KARSTEN KLAMA

Otto Suhling hatte eine Vision, vor 50 Jahren: Er begründete das progressive Gymnasium Horn in der heutigen Ronzelenstraße mit neuen Ideen aus seinem Studium in Amerika. Er ging weg vom autoritären Stil der deutschen Schule und stellte junge, engagierte, alles neu denkende und mutige Pädagogen ein, so wie es Rolf Schmidt damals gewesen ist. Er erinnert sich begeistert an diese prägende Zeit: „Ich kann mich nicht erinnern, irgendwas unterrichtet zu haben, was im Lehrplan stand“. Neue Ideen seien willkommen gewesen. Es galt: „Mach mal und probiere es aus“. Irene Schulte, einst auch Schülerin in diesem neuen System und aufgewachsen in einem klaren Antikriegs-Elternhaus, denkt gerne an die damalige Zeit zurück. „Deutschklausuren wurden für politische Diskussionen genutzt.“ Linksintellektuelle wie sie seien angesagt und langhaarige Kriegsdienstverweigerer Helden gewesen. Schlicht: Lesen und Bildung waren cool.

Leider sei ihrer Ansicht nach aus diesem Klima des Fortschrittes nichts wirklich Nachhaltiges entstanden, weder an Schulen noch in der Gesellschaft. Auch Zoe Wenck sieht als junge Frau, geprägt von Erzählungen, und Bildern, die Zeit der 60er und 70er als eine des Aufbruches. Vor allem Bildung und Menschen- sowie Frauenrechte empfinde sie als Schwerpunkte von damals. Heutzutage sei Feministin in den Augen vieler schon eher eine sanfte Beleidigung. Ansonsten bestätigte sie die Ansicht der Vorredner, viel sei von dem Aufbruch am Gymnasium Horn sowie in der Gesellschaft als Ganzes nicht übrig geblieben. „Die Struktur an der Schule ist autoritär“. Zudem würden viele gute Ideen an der Bürokratie scheitern.

Ein weiteres Thema des Abends: Speziell Youtube und moderne Medien im Allgemeinen in der Schule und die Frage, ob diese dem althergebrachten Bildungssystem nicht einiges voraushätten. Jörg Streese, als Jugendlicher auch an Schülerprotesten beteiligt und heute Filmemacher und Schriftsteller, beantwortete die Frage mit einem klaren Ja. „Was braucht man eine Schule, wenn man Youtube hat?“, fragte er in die Runde.

> „Was braucht man eine Schule, wenn man Youtube hat?“
>
> **Jörg Streese**

Er fordert ein Umdenken: „Wir sind gar nicht radikal genug!“ Die Schule als Ort organisierten Lernens sei Unsinn in der heutigen Zeit. Rolf Schmidt, ein Urgestein der Bremer Schultheaterszene, widerspricht vehement: „Wie willst du mit Youtube Theater spielen?“ Hier sei er altmodisch, da fehle ihm die soziale Interaktion: „Das ist ja furchtbar!“ Ein Kommentar aus dem Publikum tendierte zur goldenen Mitte: „Youtube kann eine tolle Ergänzung zum Unterricht sein“. Das Videoformat hätte klare Vorteile gegenüber normalen Unterrichtsformaten. Vielleicht auch in Kombination mit Schultheater, das schließlich auch eine fabelhafte Ergänzung ist.

Apropos Theater: Der Theaterkurs der Qualifikationsphase II des Gymnasiums Horns von Janin Dietrich lockerte den Abend ungemein auf mit drei Performances zum Thema „Jugend früher – Jugend heute“ und untermauerte plastisch und eindrucksvoll, wie Jugendliche einst und heute ticken.

STELLENANGEBOTE

Für unsere Inobhutnahme in Oberneuland

HERMANN HILDEBRAND HAUS

suchen wir eine/n

engagierte/n und qualifizierte/n Koch/Köchin

für 25 Std., analog TV-L, für sofort.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an das

Hermann Hildebrand Haus · Vinnenweg 51 · 28355 Bremen
info@hildebrandhaus.de · www.hildebrandhaus.de

WANTED!
Für unseren Standort in Bremen suchen wir einen
SACHBEARBEITER (m/w) AUFTRAGSBEARBEITUNG
Alle Informationen auf www.san-tax.de/jobs
san-tax®
Senator-Helmken-Straße 6 • 28197 Bremen

Gartenbaufa. sucht gelernten Gärtner u. gute Hilfskraft, f. Raum Achim, 1a Betriebsklima. ☏ 04202/81274

Kraftfahrer für Nahverkehr auf 12t. gesucht. ☏ 04242/780123

Umfassende und aktuelle Information. Tag für Tag durch diese Tageszeitung!

Kurierfahrer zur Verstärkung unseres Teams als Festanstellung für Auslieferungsfahrten zu sofort gesucht. Schriftliche Bewerbungen bitte an: info@germexx.com. Fa. GermexX, Osterholz-Scharmbeck

Freundliches Anwaltsbüro in der Bremer Innenstadt sucht zum 01.01.2018 für 2 Vormittage sowie Krankheits- u. Urlaubsvertretung kompetente und flexible Rechtsanwaltsfachangestellte für ca. 8 - 10 Stunden in der Woche. Auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail, freuen sich Rechtsanwälte Jochem & Weiß, Buchtstraße 13 28195 Bremen, ☏ 0421 / 32 96 00, e-Mail: anwaelte@jochemundweiss.de

2 Servicekräfte für den Burgergrill Vegesack gesucht. Deutsche Sprache ist Wichtig! ☏ 0421/89774132

Wenn Sie sich genau informieren wollen, lesen Sie täglich diese Tageszeitung.

Kraftfahrer Klasse CE (m/w) gesucht zum nächstmöglichen Termin. Berufserfahrung wünchenswert. Berwerbungen bitte an: G. Behnke GmbH, Auf den Mehren 39, 28832 Achim, ☏ 04202/914315

Beikoch für den Burger Grill in Vegesack gesucht. Deutsche Sprache ist Wichtig. ☏ 0421/89774132

Fahrer (m/w) mit P.-Schein für unseren Shuttleservice (Flughafen- und Reisetransfer) gesucht. ☏ 04221/289150, anfrage@reisefink.de

Sachbearbeiter/in für Hausverwaltung in Stuhr/Brinkum mit Buchhaltungskenntnissen ganztags ges. Bewerbung unter: j.schulz@immobilienverwaltung-schulz.de

Fahrzeugaufbereiter / Kfz Mechatroniker (m/w) gesucht zum nächstmöglichen Termin. Berufserfahrung wünschenswert. Bewerbung bitte an: G. Behnke GmbH, Auf den Mehren 39, 28832 Achim. ☏ 04202/914315

Kfz-Mechatroniker/in
zur Verstärkung unseres Teams: Geselle, Meister, Auszubildende. Bewerbung an: info@classic-cars-bremen.de

Kfz-Mechatroniker/in in Vollzeit gesucht. ☏ 0421/698660, www.autoorlea.de/unternehmen/stellenanzeigen

Wir suchen ab sofort 2 Zahnmedizinische Fachangestellte in VZ. Schriftliche Bewerbungen bitte an: Herrn Henning Elsholz, Faulenstr. 54, 28195 Bremen oder praxis@mkg-hb.de

Ihre Tageszeitung bietet Ihnen Übersicht und Einblick über Naheliegendes und weltweites Geschehen.

STELLENGESUCHE

Maler (Rentner) sucht Nebenbeschäftigung. ☏ 0421/45815311

Der Kaffee duftet, eine druckfrische Zeitung liegt auf dem Tisch, das Frühstück kann beginnen. Das fängt ja gut an! Für Abonnenten dieser Tageszeitung allemal.

NEBEN-BESCHÄFTIGUNGEN

Freundl. Verkäufer/-in (Geschenkartikel) für den Bremer Weihnachtsmarkt gesucht. ☏ 0170/4646102

Reinigungskraft gesucht, möglichst deutschsprachig, 12 Std./mtl., 10 € / Std., HB-Walle, Gewerbegebiet Bayernstr., Simutech GmbH ☏ 487106 (Mo-Fr)

Freundl. Verkäufer/-in (Geschenkartikel) für den Weserpark gesucht. ☏ 0170/4646102

Rentner (Gärtner!) übernimmt Garteninstandsetzung, Baum- und Buscharbeiten, Abräumarbeiten inklusive Abfuhr. ☏ 0421/8499160

Callcenter sucht nette Kollegin mit holländischen Sprachkenntnissen. Info's unter ☏ 04202/764510 (9-12:00 Uhr)

DIENSTLEISTUNGEN

24 Std. Betreuung aus Polen, ab sofort frei. ☏ 0471/98189779

Haushaltsauflösungen u. Entrümpel. mit Wertanrechnung. Fa. Seidler ☏ 540 571

UMZÜGE TRANSPORTE

Arbeitsbühnenvermietung! Schnell – professionell – zuverlässig. Bremen und Niedersachsen ☏ 04207/9115880 www.liftvermietung-nord.de

Anhängervermietung, Ahrens & Ullmann alle Größen. ☏ 5669428

Die Abfahrer! Umzüge mit Tischler, Haushaltsauflösungen, Einlagerung, ☏ 0421/5360734, www.dieabfahrer.com

Umzüge Seidler
Fachbetrieb für Umzüge, mit Tischler und Elektriker, Senioren- u. Büroumzüge, Lagerung, Haushaltsauflösung, ☏ 540571 od. 662824 od. 04221/120140

Ihr Abo-Vorteil:
Den WESER-KURIER jeden Morgen im Briefkasten!
Weitere Informationen zum Abonnement unter Telefon: **04 21/36 71 66 77** oder im Internet: **www.weser-kurier.de**
WESER KURIER

MEDIZINISCHE PRAXISANZEIGEN

MEDICAL OFFICE ServiceCenter HMDS ☏ 0421/24276648

Informationen, Meldungen, Berichte in Ihrer Tageszeitung sind zuverlässig.

GESUNDHEIT PFLEGE

Atem-/Bewegungsarbeit zur Stressbewältung nach Middendorf in der Gruppe: „Atempause“ ☏ 54 86 912

Palliativmedizin? Informieren Sie sich: www.palliativ-bremen.de

ALLES FÜR DEN GARTEN

Garten- u Baumpflege in der Vegetation, Entsorgung und Stubbenfräsung. Kostenlose Angebote. 0421/47919418

Gartenarbeiten + Pflasterarbeiten ☏ 41 74 922

BÄUME FÄLLEN mit Abfuhr zum Festpreis, ☏ 04487/1230

Baumarbeiten/Gutachten ☏ 0421/1687248 www.baumpflege-weserland.de

Kleine Maurerarbeiten ☏ 41 74 922

Baumpflege/ Fällung/ Baumgutachten vom Fachbetrieb. ☏ 0421/2435746 www.bremer-baumdienst.de

Wir machen alles für Ihren Garten, schneller, billiger, besser. ☏ 253308

HOROSKOP für den 1. November 2017

Widder 21.3. - 20.4.
Liebe: Es wäre besser, wenn Sie sich derzeit ganz besonders umsichtig und tolerant verhielten. **Gesundheit:** Je mehr sich die Widder bewegen, desto steiler geht es konditionsmäßig bergauf. **Beruf:** Das kann doch nicht alles sein? Denken Sie über eine Sache noch einmal gründlich nach. **Geld:** Lassen Sie sich nicht von einem angeblichen Schnäppchen täuschen. Preise vergleichen!

Stier 21.4. - 20.5.
Liebe: Gehen Sie in kleineren Schritten vor, wenn Sie etwas verändern möchten. **Gesundheit:** Gesunde Ernährung bringt noch mehr, wenn Sie sich zusätzlich ausreichend bewegen. **Beruf:** Aufgepasst! Durch äußere Ablenkung könnten Sie heute leicht etwas Wichtiges übersehen. **Geld:** Sie denken wirklich etwas zu oft ans Sparen. Gönnen Sie sich auch einmal etwas Luxus.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Liebe: Ihr Charme verzaubert. Für Zwillinge-Geborene steigen die Erfolgschancen in den Himmel. **Gesundheit:** Es erwartet Sie ein kleiner Frischekick am Morgen und schon ist der Tag gerettet. **Beruf:** Eine etwas ruhigere Zeit eignet sich hervorragend, um Liegengebliebenes zu bearbeiten. **Geld:** Mehr ausgeben, als das Konto hergibt? Das kann Ihnen heute auf keinen Fall passieren.

Krebs 22.6. - 22.7.
Liebe: Ein Tag, gespickt voller kleiner Liebesbeweise. Krebse werden von Fortuna verwöhnt. **Gesundheit:** Falls sich Rückenschmerzen melden, schaffen Wärmebehandlungen schnelle Linderung. **Beruf:** Auch wenn die Aussichten noch völlig unklar sind: Genießen Sie einfach den Teilerfolg. **Geld:** Verlassen Sie sich nicht darauf, dass sich Ihre finanziellen Dinge von allein regeln.

Löwe 23.7. - 23.8.
Liebe: Es ist Ihnen derzeit ein Leichtes, die Welt um Sie herum mit Ihrem Charme zu verzaubern. **Gesundheit:** Essen Sie weder zu fett noch zu scharf gewürzt. Ihr Magen ist etwas empfindlich. **Beruf:** Ein neues Aufgabengebiet sorgt für eine willkommene Abwechslung im beruflichen Alltag. **Geld:** Eine vermeintlich günstige Gelegenheit kann sich zur späteren Kostenfalle entwickeln.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Liebe: Klare Verhältnisse vertragen sich nicht mit zögerlichem Verhalten. Kommen Sie zur Sache. **Gesundheit:** Eine kleine Erkältung könnte sich zurückmelden. **Beruf:** Gehen Sie es langsamer an. Gönnen Sie sich doch auch hin und wieder einmal eine Pause. **Geld:** Kontostress ließe sich vermeiden, wenn Sie die Ausgaben mehr im Auge behalten würden.

Waage 24.9. - 23.10.
Liebe: Amor warnt vor Engstirnigkeit. Sie bringen sich nicht überzeugend in Ihre Beziehung ein. **Gesundheit:** Vermeiden Sie Terminstress! Kopfschmerzen wären die Folgen. **Beruf:** Durch Ihre Kompromissbereitschaft entwickelt sich eine Aufgabe positiver als erwartet. **Geld:** Kontrolle ist manchmal unerlässlich, darum prüfen Sie dann und wann die Kontoauszüge.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Liebe: Sie sollten unbedingt auf Ihr Herz hören und werden sich sicherlich richtig entscheiden. **Gesundheit:** Sie haben es lieber bequem? Versuchen Sie dennoch, sich zum Sport zu motivieren. **Beruf:** Sie erkennen heute, dass die Tipps aus dem Kollegenkreis nützlicher sind als vermutet. **Geld:** Größere Ausgaben sollten augenblicklich lieber vermieden werden. Abwarten lohnt sich.

Schütze 23.11. - 21.12.
Liebe: Lob Ihres Partners tut Ihnen gut. Sie spüren deutlich, dass der Ihnen den Rücken stärkt. **Gesundheit:** Leichte Gymnastik am Morgen erfrischt die Sinne und lässt Sie in Schwung kommen. **Beruf:** Häufig mehr Pflichten als Vergnügen. Die gute Laune verlieren Sie aber trotzdem nicht. **Geld:** Langfristige finanzielle Dispositionen laufen in der nächsten Zeit nur schleppend an.

Steinbock 22.12. - 20.1.
Liebe: Ihre Erwartungen an den Partner sind hoch. Reden Sie lieber offen über Ihre Bedürfnisse. **Gesundheit:** Bewahren Sie sich Ihr gutes Gespür für Ihren Körper. Stress unbedingt vermeiden. **Beruf:** Eine Umstellungsmaßnahme könnte Ihnen die Arbeit erleichtern. Sehen Sie es als Chance. **Geld:** Eine größere Ausgabe werden Sie möglicherweise bereuen; überlegen Sie lieber zweimal.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Liebe: Es liegt Ihnen etwas auf der Seele? Dann heraus damit! Ihr Schatz wartet bereits darauf. **Gesundheit:** Fast pausenlos im Einsatz. Das kostet Kraft. Vergessen Sie das Durchatmen nicht. **Beruf:** Fällen Sie keine Entscheidung, ohne eine schriftliche Vereinbarung getroffen zu haben. **Geld:** Sie können sich nicht zu einem Kauf entschließen. Suchen Sie nach besseren Angeboten.

Fische 20.2. - 20.3.
Liebe: Zu viel Nähe kann auch erdrücken. Ihr persönlicher Freiraum geht Ihnen über alles. **Gesundheit:** Kopf- und Gliederschmerzen könnten eine Grippe ankündigen. Vorsicht bei Zugluft! **Beruf:** Der Tag verlangt größte Anstrengungen von Ihnen, aber er bietet auch sehr gute Chancen. **Geld:** Bei Ihrer angespannten Finanzlage sollten Sie vor einem Kauf den Preis-Check machen.

Bremer Tageszeitungen AG, Horoskop, 28078 Bremen

Wir haben die Tickets!

Ob Theater oder Kabarett, Musical oder Oper, klassisches Konzert oder Rock-Festival – bei uns gibt es genau das Richtige für Ihren Geschmack.

Tickets erhalten Sie im Pressehaus, in unseren regionalen Zeitungshäusern, im Internet unter **www.weser-kurier.de/ticket** sowie unter Telefon **04 21/36 36 36**

WESER KURIER

Gestaltung: Büro 7, Bremen